

Anmeldung

Fachveranstaltung der Arbeitsgemeinschaft für wirtschaftliche Verwaltung AWW e.V. und des Bundesnetzwerkes Bürgerschaftliches Engagement (BBE)

SEPA-Lastschriftverfahren – Handlungserfordernisse für Vereine

am 4. November 2013
im Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement (BBE),
Michaelkirchstr. 17-18, 10179 Berlin-Mitte

Vorname/Name

Institution/Firma

Straße/Hausnr.

PLZ/Ort

Telefon

E-Mail

Datum

Unterschrift

Anmeldung bitte bis zum 25. Oktober 2013 bei

Laura Stein unter

Tel.: +49 (0)61 96 777 26-27

Fax: +49 (0)61 96 777 26-51

E-Mail: stein@awv-net.de

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Eine Anmeldung ist erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Veranstalter

Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement (BBE)

Michaelkirchstr. 17-18,
10179 Berlin-Mitte

AWV – Arbeitsgemeinschaft für wirtschaftliche Verwaltung e.V.

Düsseldorfer Straße 40
65760 Eschborn
E-Mail: info@awv-net.de
Internet: www.awv-net.de

Veranstaltungsleitung

Dr. Mareike Lohmann
Leitung der AWW-Projektgruppe SEPA-Lastschriftverfahren
Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V.

Koordination

Dr. Petra Pfisterer
Fachreferentin
AWV e.V.
Tel.: 06196-777 26 36
E-Mail: pfisterer@awv-net.de

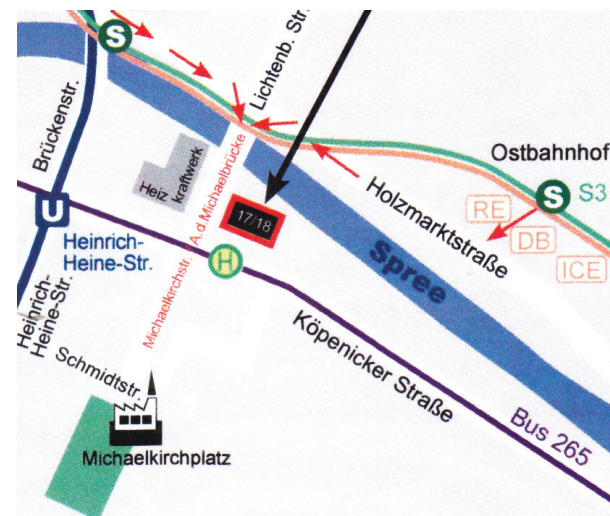
Manfred Spangenberg
Leitung AG Rahmenbedingungen BBE

Veranstaltungsort

Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement (BBE)

Michaelkirchstr. 17-18,
10179 Berlin-Mitte

Anfahrt



Fachveranstaltung



SEPA-Lastschriftverfahren – Handlungserfordernisse für Vereine

Berlin, 4. November 2013

Bundesnetzwerk
Bürgerschaftliches Engagement (BBE),
Michaelkirchstr. 17-18
10179 Berlin-Mitte

SEPA-Lastschriftverfahren: Handlungserfordernisse für Vereine

Wir möchten Sie herzlich zur Veranstaltung „SEPA-Lastschriftverfahren: Handlungserfordernisse für Vereine“ am 4. November 2013 in Berlin einladen.

Die „SEPA-Verordnung“ des Europäischen Parlaments und des Rates sieht ein verpflichtendes Enddatum für die Umstellung der nationalen Lastschriftverfahren auf das SEPA-Lastschriftverfahren zum 01.02.2014 vor.

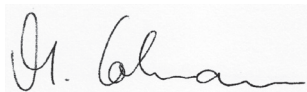
Wir möchten daher Praktikern, die derzeit mit der SEPA-Umstellung befasst sind, Informationen an die Hand geben, wie die Umstellung rechtssicher und mit möglichst geringem administrativem Aufwand zeitnah gelingen kann.

Im Gremium diskutieren wir gemeinsam mit den Referenten, welches Vorgehen sich in der Praxis bewährt hat und welche Unterstützungsleistungen bestehen.

Wir freuen uns, wenn wir Sie am 4. November 2013 in Berlin begrüßen können und auf einen hilfreichen Dialog.



Dr. Ansgar Klein
Geschäftsführer
des Bundesnetzwerkes
Bürgerschaftliches
Engagement (BBE)



Dr. Mareike Lohmann
Gesamtverband der Deutschen
Versicherungswirtschaft
Leiterin der AWV-Projektgruppe
„SEPA-Lastschriftverfahren“

Programm

10.30 Uhr Einführung und Rahmenbedingungen für die SEPA-Umstellung

Begrüßung

Dr. Ansgar Klein, Geschäftsführer Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement, Berlin

Dr. Mareike Lohmann, Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V., Berlin, Leitung der AWV-Projektgruppe SEPA-Lastschriftverfahren

10.45 Uhr Einführung in die Themenstellung

SEPA-Lastschriftverfahren: Was ist für Vereine zu tun?

Corina Willms, Deutsche Bundesbank, Berlin

Besondere Rahmenbedingungen für das SEPA-Lastschriftverfahren

Dr. Mareike Lohmann, Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V., Berlin

Diskussion

12.30 Uhr Mittagspause

13.30 Uhr Umsetzungserfahrungen aus der Praxis

Stammdatensysteme und Prozesse

Peter Wein, Deutsches Rotes Kreuz e.V., Berlin

Wie spreche ich mit meinen Mitgliedern und Kunden?

Daniela Weber, Deutsche Arbeitsgemeinschaft Selbsthilfegruppen e.V., Berlin

Diskussion

15.00 Uhr Achtung, die Umstellung kommt! Letzte Hindernisse auf dem Weg zum 1. Februar 2014

Diskussion (Gremium, Referenten)

Moderation: Dr. Mareike Lohmann, GDV

16.00 Uhr Ende der Veranstaltung